



indizierte Arzneimittel ärztlich verschrieben und unter medizinischer Beobachtung eingenommen werden, beeinträchtigt dies in unseren Augen nicht die Genesung des Mitglieds.

Organisatorischer Aufbau

Das wichtigste Angebot von Narcotics Anonymous (NA) besteht in den Gruppentreffen (NA-Meetings). Alle Gruppen organisieren und verwalten sich selbst auf Grundlage gemeinsamer Grundsätze, die für alle Gruppen weltweit gleich sind. Informationen zu diesen Grundsätzen finden sich in der NA-Literatur.

Für ihre Meetings mieten die meisten Gruppen Räume bei staatlichen, öffentlichen oder religiösen Einrichtungen an. Ein Mitglied leitet das Meeting und andere Mitglieder teilen ihre Erfahrung mit der Genesung von der Drogensucht. Die sonstigen Aufgaben werden von den anderen Mitgliedern untereinander aufgeteilt.

In Ländern, in denen Narcotics Anonymous noch relativ neu ist und die Gemeinschaft sich noch entwickelt, bildet die NA-Gruppe die einzige Organisationsebene. Dort, wo NA schon etwas entwickelter ist und bereits mehrere stabile Gruppen existieren, wählen die Gruppen Vertreterinnen oder Vertreter, die ein lokales Dienstgremium bilden. Diese lokalen Dienstgremien bieten meist verschiedene Dienstleistungen an, unter anderem:

- Vertrieb von NA-Literatur,
- Betreiben einer Telefon-Hotline,
- Präsentationen für Mitarbeitende von Therapieeinrichtungen, Krankenhäusern, öffentlichen Einrichtungen, Behörden und Schulen,
- Informationsveranstaltungen für Klientinnen und Klienten von Therapieeinrichtungen oder Insassen des Strafvollzugs,
- Erstellung und Aktualisierung von NA-Meetingslisten für Mitglieder und Interessierte.

Vor allem dort, wo Narcotics Anonymous weit verbreitet ist, schließen sich örtliche Dienstgremien zu regionale Komitees zusammen. Diese regionalen Komitees sind für allgemeine Dienstleistungen in der geografischen Region zuständig, sodass sich die örtlichen Gremien um die Belange vor Ort kümmern können.

Empfehlungen zu Grundsatzfragen, die Narcotics Anonymous als Ganzes betreffen, werden von einer internationalen Delegiertenversammlung, der Weltservicekonferenz, erarbeitet. Zu den wichtigsten Aufgaben der Weltdienste von Narcotics Anonymous gehören die Unterstützung von neu gegründeten lokalen NA-Gemeinschaften und die Übersetzung von NA-Literatur. Weitere Auskünfte sind bei NA World Services in Los Angeles (USA) sowie über die Kontaktadressen für die Deutschsprachige Region und der Schweiz erhältlich. Die entsprechenden Kontaktdaten finden sich am Ende dieses Faltblatts.

Selbstverständnis von Narcotics Anonymous

Um den eigenen Tätigkeitsschwerpunkt nicht zu gefährden, bewahrt Narcotics Anonymous eine traditionelle Neutralität und bezieht daher keinerlei Position zu Fragen außerhalb des eigenen Tätigkeitsbereichs. Narcotics Anonymous äußert keine Meinungen – weder befürwortend noch ablehnend – zu gesellschaftlichen, sozialen, medizinischen, religiösen oder rechtlichen Themen. Ebenso nimmt NA keine Stellung zu Fragen im Zusammenhang mit Sucht wie beispielsweise Kriminalität, Strafverfolgung, Drogenlegalisierung oder -kriminalisierung, HIV/HCV-Infektion oder Spritzentauschprogrammen.

Narcotics Anonymous erhält sich vollständig selbst. Das bedeutet, dass NA eine vollständige Eigenfinanzierung durch Mitgliederspenden anstrebt und keine Spenden von Nichtmitgliedern akzeptiert. Nach dem gleichen Prinzip werden Gruppen und Dienstausschüsse von NA-Mitgliedern für NA-Mitglieder verwaltet.

Narcotics Anonymous bezieht weder positiv noch negativ Stellung zur Philosophie oder Methode anderer Organisationen. Das Hauptaugenmerk von NA liegt darauf, eine Umgebung zu schaffen, in der Drogensüchtige die Erfahrungen mit ihrer Genesung miteinander teilen können. Da NA eine Ablenkung durch Beteiligung an Diskussionen und Kontroversen jeder Art meidet, kann NA die gesamte Energie auf die eigene Aufgabe konzentrieren.

Zusammenarbeit mit Narcotics Anonymous

Obwohl einige Traditionen von Narcotics Anonymous die Beziehungen zu anderen Organisationen einschränken, befürwortet NA die Zusammenarbeit mit Mitarbeitenden von Staat, Kirchen, Therapieeinrichtungen und anderen Institutionen des Gesundheitswesens, dem Strafvollzug sowie Verbänden der freien Wohlfahrt. Befreundete Nichtsüchtige haben in vielen Ländern eine entscheidende Rolle beim Aufbau von Narcotics Anonymous und beim weltweiten Wachstum der Gemeinschaft gespielt.

NA bemüht sich um Zusammenarbeit mit denen, die an Narcotics Anonymous interessiert sind. In der Regel beinhaltet eine Zusammenarbeit, dass NA-Kontaktdaten und Informationen zum Thema Genesung zur Verfügung gestellt werden und Genesungsliteratur versendet wird. Es stehen zudem häufig NA-Mitglieder zur Verfügung, um in Therapieeinrichtungen und Justizvollzugsanstalten Präsentationen durchzuführen, um den Mitarbeitenden Informationen über das NA-Programm zu geben und Erfahrungen mit Süchtigen zu teilen, die nicht an den regulären Meetings vor Ort teilnehmen können.

Demografische Angaben

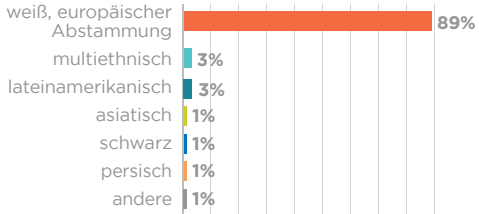
Die folgenden demografischen Angaben vermitteln einen allgemeinen Einblick in die Zusammensetzung der Mitglieder und die erfolgreiche Arbeit von NA.

Die soziale Zusammensetzung der NA-Gemeinschaften variiert von Land zu Land. In den meisten Ländern wird NA zunächst von Mitgliedern aus einer bestimmten Gesellschaftsschicht gegründet, mit zunehmender Aktivität der Gemeinschaft nimmt jedoch auch die soziale und wirtschaftliche Vielfalt zu.

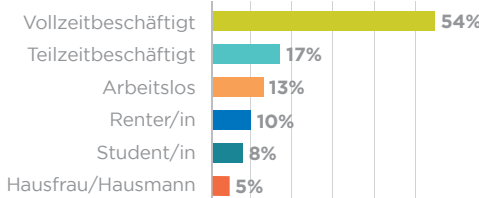
Unter den Mitgliedern von Narcotics Anonymous sind alle ethnischen und religiösen Gruppen vertreten. Mit anderen Worten: In Ländern, in denen NA längere Zeit besteht, sind in der Regel Mitglieder aus allen gesellschaftlichen Schichten vertreten.

Die Mitgliedschaft in Narcotics Anonymous beruht auf Freiwilligkeit. Anwesenheitslisten werden weder für eigene noch für sonstige Zwecke geführt. Aus diesem Grund ist es mitunter schwierig, Interessenten umfassende Angaben zur Zusammensetzung der Mitglieder zur Verfügung zu stellen. Dennoch gibt es einige objektive Daten aus Befragungen von Mitgliedern während unserer Weltconventions. Die ethnische Vielfalt unserer Mitglieder scheint für den Veranstaltungsort repräsentativ zu sein. Folgende demografische Angaben sind einer Umfrage entnommen, an der sich mehr als 32.398 NA-Mitglieder beteiligten. Die Umfrage wurde auf der Weltconvention 2024 in Washington, DC (USA) und online über unsere Website durchgeführt.

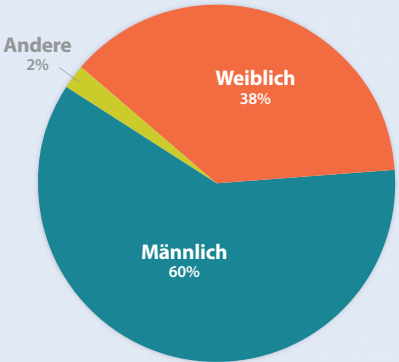
Ethnische Zugehörigkeit



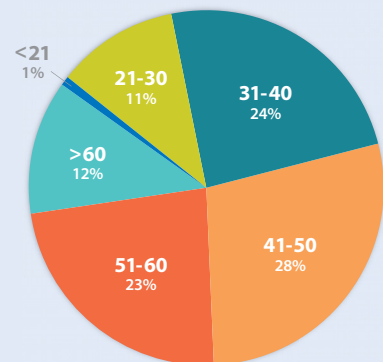
Beschäftigungssituation



Geschlechterverteilung



Altersverteilung



Geschichte

Narcotics Anonymous (NA) entstand Ende der 1940er-Jahre in den USA aus der Bewegung der Anonymen Alkoholiker. Die ersten NA-Meetings entwickelten sich Anfang der 1950er-Jahre in der Gegend von Los Angeles (Kalifornien, USA). Zunächst war Narcotics Anonymous, eine kleine amerikanische Organisation, die sich im Laufe der Zeit zu einer weltweiten Gemeinschaft entwickelte. Heute stellt NA eine der ältesten und größten Organisationen dieser Art dar. Über viele Jahre entwickelte sich NA nur sehr langsam und breitete sich in den frühen 1970er-Jahren von Los Angeles auf andere amerikanische Großstädte sowie nach Australien aus. Innerhalb weniger Jahre folgten dann Gruppen in Brasilien, Kolumbien, Deutschland, Indien, Irland, Japan, Neuseeland und Großbritannien. Das erste Gruppentreffen (»Meeting«) in Deutschland fand 1978 in Frankfurt am Main statt. Seitdem werden in der deutschsprachigen Region (Deutschland und Österreich), regelmäßig wöchentliche Meetings abgehalten. Im Jahr 1983 veröffentlichte die Gemeinschaft ihr Grundlagenbuch (Basic Text) mit dem Titel »Narcotics Anonymous«, das zu einem enormen Wachstum der Gemeinschaft beitrug. Bereits Ende 1983 war NA in über ein Dutzend Ländern aktiv mit insgesamt 2.966 Meetings.

Inzwischen ist Narcotics Anonymous in weiten Bereichen von Nord- und Südamerika, Europa, Australien, Neuseeland, Russland und dem Nahen Osten dauerhaft vertreten. Auch auf dem indischen Subkontinent, in Afrika und Ostasien gibt es NA-Gruppen und wachsende NA-Gemeinschaften. Die Organisation ist heute eine mehrsprachige und multikulturelle Gemeinschaft, die in 143 Ländern wöchentlich über 72.000 Meetings abhält¹. Bücher und Faltblätter von Narcotics Anonymous sind derzeit in 61 Sprachen verfügbar; Übersetzungen in weiteren 16 Sprachen befinden sich in Arbeit².

Wie funktioniert Narcotics Anonymous?

Die älteste Broschüre von NA mit dem Titel »Narcotics Anonymous«, unter Mitgliedern als »Kleines Weißes Büchlein« bekannt, beschreibt NA wie folgt:

»NA ist eine gemeinnützige Gemeinschaft von Männern und Frauen, für die Drogen zum Hauptproblem geworden sind. Wir [...] treffen uns regelmäßig, um uns gegenseitig zu helfen, clean zu bleiben. [...] Uns interessiert nicht, welche oder wie viel Drogen Du genommen hast ... sondern nur, wie Du Dein Problem angehen willst und wie wir Dir dabei helfen können.«

¹ Stand Mai 2023

² Stand Mai 2025

Alle Drogensüchtigen können Mitglieder von NA werden, unabhängig davon, welche Droge oder Kombination von Drogen sie konsumiert haben. Als der Erste Schritt der Anonymen Alkoholiker (AA) für NA angepasst wurde, wurde das Wort »Alkohol« durch den Begriff »Sucht« ersetzt. Damit wurde die Beschränkung auf eine bestimmte Droge bzw. Substanz aufgehoben und das Konzept von »Sucht als Krankheit« zum Ausdruck gebracht. Narcotics Anonymous bietet einen strukturierten Genesungsprozess sowie gegenseitige Unterstützung durch Betroffene. Einer der Hauptgründe für den Erfolg von NA ist der therapeutische Wert, der darin liegt, dass Süchtige einander helfen. Die Mitglieder teilen miteinander ihre Erfolge und Schwierigkeiten beim Erreichen von Abstinenz und im drogenfreien Leben. Durch die Zwölf Schritte und Zwölf Traditionen von NA lernen sie, ein drogenfreies produktives Leben zu führen. Die in den Schritten und Traditionen enthaltenen Grundsätze sind der Kern des Genesungsprogramms von NA. Narcotics Anonymous ist keine religiöse Organisation. Die Mitglieder werden aber ermutigt, ihr eigenes Verständnis der genannten spirituellen Prinzipien zu entwickeln. Dieses Verständnis kann religiös sein, muss es aber nicht – entscheidend ist, diese Prinzipien im Alltag anzuwenden.

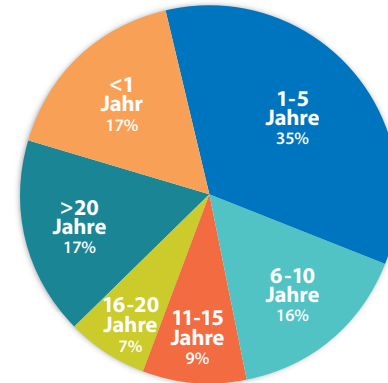
Für die Mitgliedschaft bei Narcotics Anonymous gibt es keinerlei Einschränkungen hinsichtlich des sozialen Status, der ethnischen oder nationalen Herkunft, der sexuellen Identität, der Religionszugehörigkeit, der Hautfarbe oder des Geschlechts. Es gibt weder Aufnahmegebühren noch Mitgliedsbeiträge. Die meisten Mitglieder tragen jedoch durch kleine freiwillige Spenden während der Meetings dazu bei, zum Beispiel die Kosten für die Raummiete zu decken.

Narcotics Anonymous ist mit keiner anderen Organisation verbunden. Diese Unabhängigkeit gilt auch gegenüber anderen Zwölf-Schritte-Programmen, Therapieeinrichtungen oder Einrichtungen des Strafvollzugs. Narcotics Anonymous beschäftigt keine professionellen Berater oder Therapeutinnen und bietet keine Unterbringung oder medizinische Betreuung an. Die Gemeinschaft erbringt keine Dienstleistungen im Bereich der beruflichen Integration oder rechtlicher, finanzieller, psychiatrischer oder medizinischer Beratung. NA hat nur eine Aufgabe: eine Umgebung zu schaffen, in der sich Süchtige einander helfen können, abstinent von Drogen zu werden und eine neue Lebensweise zu finden.

Die Mitgliedschaft in Narcotics Anonymous beruht allein auf dem Wunsch, mit dem Konsum von Drogen – einschließlich Alkohol – aufzuhören. Grundlage ist das Prinzip der völligen Abstinenz von allen Drogen. Die Erfahrungen der Mitglieder zeigen, dass vollständige und kontinuierliche Abstinenz die beste Grundlage für Genesung und persönliches Wachstum ist. NA als Ganzes hat keine Meinung zu Fragen außerhalb der Gemeinschaft. Diese Regel gilt auch für ärztlich verschriebene Medikamente. Wenn Psychopharmaka oder andere medizinisch

Kontinuierliche Abstinenz

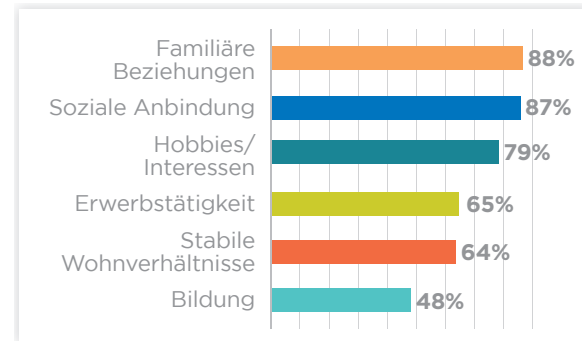
Laut Mitgliederbefragung sind NA-Mitglieder in Europa im Durchschnitt 9,20 Jahre ununterbrochen clean (abstinent).



Verbesserung der Lebensqualität

Mehrere Antworten waren erlaubt.

Eine Verbesserung der Lebensqualität zeigt sich in den Antworten der Befragten auf eindrucksvolle Weise. Im Jahr 2024 wurden insbesondere in zwei Lebensbereichen deutliche Verbesserungen aufgrund ihrer Teilnahme an NA festgestellt: 88% konstatierten verbesserte Familienbeziehungen und 87% eine verbesserte soziale Anbindung. Die NA-Literatur beschreibt, dass Drogenabhängigkeit durch zunehmende Isolation und Zerstörung von Beziehungen gekennzeichnet ist. Den Befragten ist es durch NA somit gelungen, den durch Drogenabhängigkeit in ihrem Leben verursachten Schaden zu beheben.

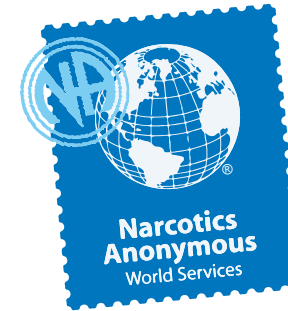


Copyright © 2011-2025 by Narcotics Anonymous World Services, Inc. • Alle Rechte vorbehalten

NA Deutschsprachige Region
Postfach 11 10 10
64225 Darmstadt
www.narcotics-anonymous.de

Narcotics Anonymous Schweiz
Postfach 360
4010 Basel, Schweiz
www.narcotics-anonymous.ch

NA World Services, Inc.
www.na.org • Item No. GE2302



Informationen über NA

Narcotics Anonymous ist eine internationale gemeinnützige Gemeinschaft von Drogensüchtigen in Genesung, die in 143 Ländern weltweit jede Woche über 72.200 Gruppentreffen abhält.



Narcotics Anonymous World Services, Inc.
PO Box 9999 – Van Nuys, CA 91409 USA
Tel. +1/818.773.9999 Website: www.na.org

World Service Office–EUROPE
Brussels, Belgium

World Service Office–CANADA
Mississauga, Ontario

World Service Office–IRAN
Tehran, Iran
www.wsoiran.org